

Verordnung: Sprengel der Vermessungsämter

BGBI. II Nr. 391/1997

Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Sprengel der Vermessungsämter

Auf Grund des § 2 Abs. 4 des Vermessungsgesetzes, BGBI. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBI. I Nr. 30/1997, wird verordnet:

§ 1.

Die Sprengel der Vermessungsämter werden wie folgt bestimmt:

Vermessungsamt	zugehöriger Sprengel der Bezirksgerichte
Amstetten	Amstetten, Grein, Haag, Sankt Peter in der Au, Scheibbs und Waidhofen an der Ybbs
Baden	Baden, Ebreichsdorf, Mödling und Pottenstein
Bludenz	Bludenz, Feldkirch und Montafon
Braunau am Inn	Braunau am Inn, Mattighofen, Mauerkirchen und Wildshut
Bregenz	Bezau, Bregenz und Dornbirn
Bruck an der Mur	Bruck an der Mur, Eisenerz, Kindberg, Leoben, Mariazell und Mürzzuschlag
Eisenstadt	Eisenstadt, Mattersburg und Oberpullendorf
Feldbach	Feldbach und Fürstenfeld
Freistadt	Freistadt, Pregarten und Unterweißenbach
Gänserndorf	Gänserndorf, Groß-Enzersdorf, Laa an der Thaya, Mistelbach, Poysdorf, Wolkersdorf und Zistersdorf
Gmunden	Bad Ischl und Gmunden
Gmünd	Gmünd, Waidhofen an der Thaya und Zwettl
Graz	Frohnleiten, Graz (für Zivilrechtssachen) und Voitsberg
Imst	Imst, Landeck, Reutte und Silz
Innsbruck	Hall in Tirol, Innsbruck, Telfs, Schwaz und Zell am Ziller
Judenburg	Judenburg, Knittelfeld, Murau, Neumarkt in Steiermark und Oberwölz

Klagenfurt	Feldkirchen, Ferlach, Klagenfurt und Sankt Veit an der Glan
Korneuburg	Hollabrunn, Korneuburg, Retz und Stockerau
Krems an der Donau	Eggenburg, Horn, Kirchberg am Wagram, Krems an der Donau, Langenlois und Tulln
Kufstein	Hopfgarten, Kitzbühel, Kufstein und Rattenberg
Leibnitz	Bad Radkersburg, Deutschlandsberg, Eibiswald, Leibnitz, Mureck, Stainz und Wildon
Lienz	Lienz und Matrei in Osttirol
Liezen	Bad Aussee, Gröbming, Irnding, Liezen, Rottenmann und Schladming
Linz	Eferding, Enns, Leonfelden, Linz, Linz-Land, Mauthausen, Neuhofen an der Krems, Perg und Urfahr-Umgebung
Neusiedl am See	Bruck an der Leitha, Hainburg an der Donau und Neusiedl am See
Oberwart	Güssing, Jennersdorf und Oberwart
Ried im Innkreis	Engelhartzell, Grieskirchen, Haag am Hausrück, Obernberg am Inn, Peuerbach, Raab, Ried im Innkreis und Schärding
Rohrbach	Aigen, Lembach, Neufelden und Rohrbach
Salzburg	Abtenau, Hallein, Neumarkt bei Salzburg, Oberndorf, Salzburg, Sankt Gilgen und Thalgau
Spittal an der Drau	Spittal an der Drau
Sankt Johann im Pongau	Gastein, Radstadt, Sankt Johann im Pongau, Tamsweg und Werfen
Sankt Pölten	Hainfeld, Herzogenburg, Lilienfeld, Mank, Melk, Neulengbach, Sankt Pölten und Ybbs
Steyr	Grünburg, Kirchdorf an der Krems, Steyr, Weyer und Windischgarsten
Villach	Hermagor und Villach
Vöcklabruck	Frankenmarkt, Mondsee, Schwanenstadt und Vöcklabruck
Völkermarkt	Bleiburg, Eisenkappel, Völkermarkt und Wolfsberg
Weiz	Birkfeld, Gleisdorf, Hartberg und Weiz
Wels	Kremsmünster, Lambach und Wels

Wien	Donaustadt, Döbling, Favoriten, Floridsdorf, Fünfhaus, Hernals, Hietzing, Innere Stadt Wien, Josefstadt, Klosterneuburg, Liesing, Meidling, Purkersdorf und Schwechat
Wiener Neustadt	Aspang, Gloggnitz, Neunkirchen und Wiener Neustadt
Zell am See	Mittersill, Saalfelden, Taxenbach und Zell am See

§ 2.

- (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 1998 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Sprengel der Vermessungsämter sowie die technische Ausstattung und den Umfang der Grundstücksdatenbank, BGBl. Nr. 670/1986, in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 169/1997 außer Kraft.